

Hilfe für Tagesmütter und -väter in der Corona-Krise

CDU-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.: **2020/1299**

Eingang: 10.11.2020

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	17.11.2020	9.4.1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die CDU-Gemeinderatsfraktion Karlsruhe beantragt:

Die Stadtverwaltung prüft zusätzlich, die Fehltageregelung für die Abrechnung in der Kindertagespflege auch für das erste Quartal 2021 auszusetzen, sofern Krankheit oder vorbeugende Maßnahmen zur Vermeidung einer Ansteckung mit dem Corona-Virus einer Tagesbetreuung entgegenstehen.

Sachverhalt/Begründung

Die Corona-Pandemie führt derzeit zu einer zweiten Welle. Es ist in der Folge davon auszugehen, dass die Fehlzeiten von Kindern in der Kindertagespflege zur Vorbeugung der Ansteckung mit dem Corona-Virus wieder zunehmen werden. Dies trifft möglicherweise erst recht zu, wenn sich die Wintermonate als besonders ansteckungsintensiv erweisen.

Zur Unterstützung der Tageseltern stellt die CDU-Fraktion den vorliegenden Ergänzungsantrag. Es ist zu vermeiden, dass Tageseltern aufgrund zu geringer Einnahmen, bedingt durch die Folgen der Corona-Pandemie, langfristig ihre Tätigkeit aufgeben und ihre Betreuungsaufgaben nicht mehr ausüben können. Mit Blick auf den geltenden Rechtsanspruch auf eine Kinderbetreuung kann sich Karlsruhe einen strukturellen Wegfall an Betreuungsplätzen in der Kindertagespflege nicht leisten.

Unterzeichnet von:

Bettina Meier-Augenstein

Dr. Rahsan Dogan

Dirk Müller